

Der WSV St. Jakob kann auf eine sehr erfolgreiche Wintersaison zurückblicken. So konnten praktisch in allen Altersgruppen Erfolge eingefahren werden. Diese Tatsache spricht für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit, welche bei uns bereits mit der regelmäßigen Betreuung der Rennaufbaugruppe beginnt,

in der Renngruppe der Kinder weitergeführt wird und im Schülerbereich mit der Trainingsgemeinschaft Pillerseeal seine optimale Fortsetzung findet.

Durch den schneereichen Winter, aber vor allem aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Bergbahn Pillersee und unserem befreundeten Nachbarverein SC St. Ulrich a. P. war es heuer erstmals möglich unter anderem wöchentlich am Hochleiten Hang ein Flutlichttraining anzubieten. Diese Gelegenheit wurde mit großer Begeisterung und großem Eifer von Trainern und Aktiven angenommen. An dieser Stelle ein großer Dank an die Bergbahn Pillersee.

Hier die sportlichen Fakten der WSV Aktiven kurz gefasst zu entnehmen:

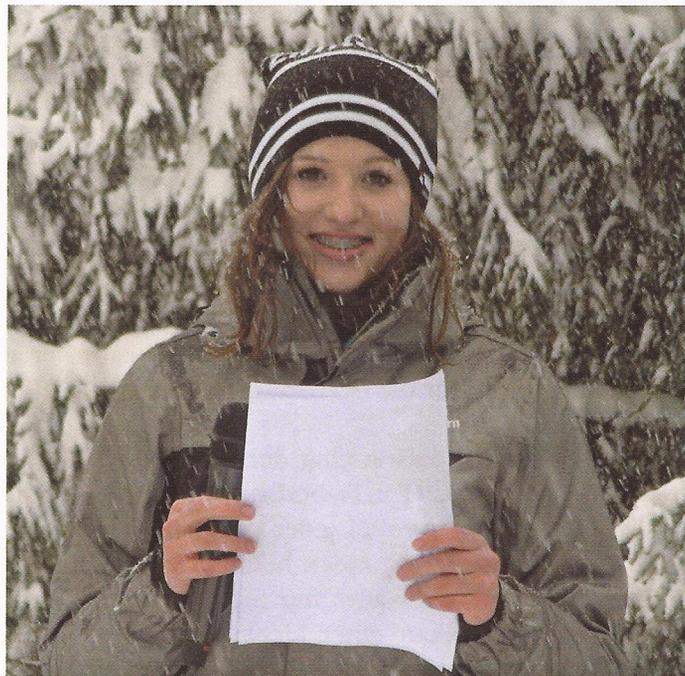


**Niklas Köck** gehört dem C-Kader im ÖSV an und konnte bei zahlreichen FIS Einsätzen gleich 3 Stockerlplätze

erringen. Es folgten im Jänner 2012 die ersten Europacup Einsätze. Bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften am Arlberg konnte Niklas im Super G den Vizemeistertitel erringen und musste sich Lokalmatador Michael Matt um lediglich 5/100 Sekunden geschlagen geben. Im Februar konnten gleich zwei Siege bei Nationalen Junioren Rennen eingefahren werden. Im März startete Niklas bei der FIS Junioren WM in Roccaraso (ITA), wobei ein starker 6. Platz im Riesenslalom bei einer WM für sich spricht. Im März standen dann noch die Österreichischen Meisterschaften auf dem Programm.



**Hannah Köck** startete bei zahlreichen FIS Rennen und sammelte mit zahlreichen Top Ten Platzierungen wertvolle FIS Punkte. Weitere Starts bei den Österreichischen und Deutschen Meisterschaften folgten, wobei bei den Deutschen Meisterschaften in Arber Platz 7. im Slalom eingefahren werden konnte. Den größten Erfolg feierte unsere Nachwuchshoffung jedoch bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften in St. Anton, wobei Hannah als Jahrgangsjüngste der Klasse Jugend II (Jhg. 92 -94) jeweils im Riesenslalom und Slalom die Bronzemedaille holte.



**Johanna Hinterholzer** absolvierte in Ihrer Klasse Jugend I im Bezirkscup 2 Slaloms und konnte hier mit den Plätzen 1 und 2 durchaus überzeugen.

Weiters startete Johanna bei fünf Tirol Cup Rennen im Slalom und konnte gleich 2 Siege mitnehmen. In diesem Winter mussten wir jedoch feststellen, dass in Johanna noch ein weiteres Talent schlummerte.

So bewährte sich Johanna als Zielsprecherin bei diversen Rennen und ließ den WSV St. Jakob nie allein im Regen/Schnee stehen (siehe Foto Johanna anbei!). Wir stellten fest, dass noch weitere junge Damen der Altersgruppe Schüler Talent zum Zielsprecher besitzen.



**Kathrin Hinterholzer** startete mit dem 2. Platz beim Eröffnungsrennen der TG Pillerseetal in die Saison.

Im Bezirkscup der Klasse Schüler II konnten unter anderem gleich 2 Siege und 4 weitere Podestplätze errungen werden. Aufgrund der gezeigten Konstanz konnte Kathrin die Gesamtwertung im Bezirkscup für sich entscheiden.

Weiters standen zahlreiche Landescuprennen auf dem Programm, wobei auch auf Landesebene einige Top Ten Plätze erreicht werden konnten.



**Nina Mach** glückte der Wechsel von den Kindern in die Schülerklasse sehr gut. Gleich beim Eröffnungsrennen der TG-Pillerseetal in Hochfilzen konnte Nina gewinnen, ein Sieg beim ersten Bezirkscuprennen der Saison in St. Ulrich am Pillersee folgte. Beim Landescup SL in Söll konnte ein guter 9. Platz eingefahren wer-

den. Weitere Top Platzierungen im Bezirkscup folgten. Als Saisonhöhepunkt kann man sicher den Sieg beim Landescuprennen am 11.03.2012 in Fügen bezeichnen, welchen sich Nina mit der absoluten Laufbestzeit im zweiten Durchgang sicherte.

In der Landescupgesamtwertung konnte Nina somit noch auf die 13. Stelle vorstoßen, in der Bezirkscupgesamtwertung belegte Nina den 4. Rang.



**Livia Peer** konnte in ihrer zweiten Saison im Bezirkscup der Kinder an die gegen Ende der Vorsaison gezeigten Leistungen anschließen und sich bei allen Rennen im Vorderfeld platzieren.

Bei Tirols größtem Kinder Rennen (Kombi Race) auf der Seewaldalm (nähe Seefeld) konnte Livia den sehr guten 4. Platz in ihrer Klasse belegen. Höhepunkt der Saison war sicherlich der Heimsieg beim RTL in St. Jakob i. H.. Mit zwei Siegen und drei weiteren Stockerlplätzen konnte sich Livia auch den Gesamtsieg im Bezirkscup Kinder 2 w sichern.

#### **Manuel Gasteiger und Niclas Braunhofer**

Für die beiden Newcomer war es die erste Saison im Kinderbezirkscup. Nach den ersten Erfahrungen im „Renngeschäft“ konnten sich beide Burschen im Laufe der Saison steigern.

Beide beendeten die Bezirkscupgesamtwertung K1 männlich im guten Mittelfeld und werden die kommende Saison nützen sich weiter zu etablieren.

## Clubmeisterschaften

Am 03. März standen die Clubmeisterschaften Alpin und Rodeln am Programm.

Katrin Hinterholzer und Hannes Berger sicherten sich die Titel als Clubmeister Alpin.



Die Clubmeisterschaft Rodeln führte auch dieses Jahr wieder über den unteren Streckenabschnitt der permanenten Rennstrecke am Kröpfllift. Auch hier hatten Katrin Hinterholzer und Hannes Berger nach teilweise abenteuerlichen Fahrten das beste Ende für sich und holten sich somit das Double. Für die Kinder gab es wieder eine aufregende Bobfahrt auf verkürzter Strecke.

Am Sonntag, den 04.03. wurden bei traumhaften Wetterbedingungen die Clubmeister im Langlaufen ermittelt. Sandra Pinter und Peter Kapeller heißen die diesjährigen Clubmeister. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme der Kinder, welche diesen Winter erstmalig wöchentlich durch die frischgebackenen Vereinsmeister trainiert wurden. Resümee: Zweifelsohne ein Bewerb mit Zukunft.



## Betriebs- Vereins und Familienrennen

Am Samstag, dem 24.03. fand bei frühlingshaften Bedingungen das auch über die Gemeindegrenzen hinaus allseits beliebte Betriebs- Vereins und Familienrennen statt. Gleich 25 Staffeln hatten genannt. Aus dem Rekordteilnehmerfeld konnte sich die Mannschaft der Skischule mit Simon Egger, Rudi Lackner und Sebastian Hauser durchsetzen.

Auf den Plätzen folgten die „Schwammerln“ mit Nina Mach, Katrin Hinterholzer und Thomas Mach. Platz drei belegte die Truppe „De Buam mid'n Hans“, bestehend aus Josef und Andreas Hinterholzer mit Hans Klausner. Bemerkenswert eine Familienstaffel (mit Startern aus 3 Generationen) und die Kamikittis (älteste Starterin mit 5 Jahren).

Noch am selben Abend wurde die Preisverteilung beim Hauserwirt abgehalten.

Es galt sowohl die Prämierungen des Betriebs- Vereins und Familienrennens durchzuführen, als auch die Clubmeister Alpin, Langlauf und Rodeln entsprechend zu ehren.

Ehregast Bürgermeister Leonhard Niedermoser und unser Vize Hans Klausner überreichten die Preise an die Gewinner. Bei den gegenseitigen Bepreisungen der Staffeln hat es wieder einige Überraschungen gegeben. Super Preise konnten bei der alljährlichen Tombola gewonnen werden. Der Erlös fließt ausschließlich in die Nachwuchsarbeit.

An dieser Stelle noch ein riesen „Dankeschön“ an alle Betriebe die uns durch deren Großzügigkeit erst die Abhaltung einer top bepreisten Tombola ermöglichen. Alle Betriebe sind auf unserer Homepage [www.wsvhaus.com/sponsoren/gönnner/](http://www.wsvhaus.com/sponsoren/gönnner/) zu finden. Alle Ergebnisse, Fotos, Termine, etc. findet Ihr auf unserer Homepage.

Besonders bedanken wir uns an dieser Stelle bei der Bergbahn Pillerseetal, der Gemeinde St. Jakob in Haus sowie bei allen aktiven und fördernden Mitgliedern.

Wir wünschen allen LeserInnen erholsame Sommermonate, den Aktiven eine optimale und vor allem unfallfreie Vorbereitung auf die kommende Saison, denn wie sagt man so schön: Nach der Saison ist vor der Saison. In diesem Sinne

**Euer WSV St. Jakob**  
**[www.wsvhaus.com](http://www.wsvhaus.com)**